



Markus 16.15 **Er sprach zu ihnen: Gehet hin in alle Welt und predigt das Evangelium aller Kreatur.**

Freunde von Pakistan

Es ist schon Oktober, und wir blicken zurück auf den Sommer bis September, mit Mengen von SD Karten verteilt in überflutete Gebiete und neuen Partnern, die in den völlig unerreichten Gebieten von Punjab, Sindh und KPK dienen.

Preist Gott - September: Neue Partnerschaften für Karachi, Dera Ghazi Khan & Sadiqabad (Punjab)

Unsere Arbeit ist eine apostolische und stattet Pioniere aus. Es gibt 2 Produkte: das gedruckte Injil (NT) und SD Karten in Urdu und Lokalsprachen. Ich suche kontinuierlich neue Leute, die einfach effektiv unter ihren Muslim & Hindu Kulturgefährten evangelisieren. Dies geschieht durch soziale Medien wie Facebook. Dann nehme ich Verbindung auf und schicke zuerst Samples. Nachdem sie die neue Übersetzung mit islamischer Terminologie akzeptieren und mir ihre Vision und Strategie mitteilen, fange ich an mit kostenfreien Lieferungen durch die Post, private Kurierdienste oder den Gepäckversand der Bahn. Sie berichten nachher.



Die Reise nach Chitral mit Ricky (der die Chitrali Sitar zu spielen lernt)

Ricky schreibt: "Es war ein wilder Trip, voll von Gottes ungewöhnlichen Wundern und seiner Gunst, und es war ein Trip, auf dem ich von der Liebe und Intimität des Vaters erfrischt wurde. Ich bin mit meinem Papa gereist und wusste weder, wo wir unterkommen würden, noch wer mich im Spielen der Sitar unterrichten würde, noch wer eine Person des Friedens sein würde für die Bibelverteilung, die mein Papa macht."

Alle diese Dinge passierten in dem "11:59 Weise". Durch die Führung des Heiligen Geistes. Wir fanden ein Hotel, und in der ersten Nacht wurden wir dem besten Sitar-Spieler der Region vorgestellt. Am nächsten Tag trafen wir uns, und ich fing sofort an mit täglichen Lektionen. Am dritten Tag gingen wir zu seinem Haus und fanden heraus,

dass sein Bruder ein Suchender des Wortes Gottes ist und schon einen Online-Kurs über die Bibel gemacht hat. Vor der Abreise haben wir viel über den Glauben gesprochen und beiden Bibeln gegeben.



Dies sah dann ein Imam in der Nachbarschaft und er wurde wütend auf meinem Papa. Wir debattierten ein wenig über Religion und gingen dann. Aber wir spürten die Gegenwart von Gottes Freude, da die Menschen des Friedens von dem Dorf, mein Musiklehrer und sein Bruder, Gottes Wort empfangen haben; und sie waren so gerührt, dass sie sogar, was sie vom Injil (Gospel) lernen würden, den Kindern, die sie in ihren lokalen islamischen Schulen unterrichten, mitteilen wollten. Ich war so dankbar, dass sie die neueste Übersetzung der Schrift in Urdu bekommen haben, um mehr über Gott zu erfahren. Mein Papa konnte dem lokalen Buchladen in Chitral auch eine Bibel geben, und der Geschäftsinhaber versprach, er würde es lesen und für die Sendung von mehr Büchern anfragen, so dass er mehr Injils in seinem islamischen Buchladen im Bazar hat. All dies macht mich sehr glücklich, da Gott in seinen Wegen so kreativ ist... in abgelegenen und unerreichten Gebieten, die streng überwacht werden. Aber was für einem abenteuerlichen Gott dienen wir..."

Wir genießen Ricky's Gegenwart mit uns in Pakistan für ein paar Wochen und unterstützen ihn in seinem musikalischen Dienst mit YWAM Kona.

Der Burusho Jünger (Gemeindegründung Nagartal – Karakorum Gebirge)

Mein Jünger kommt aus einem armen Bergdorf über einem Gletscher, wo wir vor 25 Jahren gearbeitet haben. Seine Mutter hat durch unser Alphabetisierungsprogramm für Erwachsene Lesen & Schreiben gelernt. Er ist in seinen 20ern und studiert Agrikultur an der Uni hier in Rawalpindi. Wir haben ihn vor 2 Jahren getauft, und ich unterrichte ihn regelmäßig in der Bibel. Er hilft als Volontär mit Bibeldruck und gibt sein Zeugnis in Seminaren der Punjabi Gemeinden. Diesen Sommer war er der leitende Träger auf dem Gletscher-Treck.

Seine Mutter kommt zum Glauben, sein Vater und sein Onkel, sein Sponsor, noch nicht. Er ist ein Gläubiger im Untergrund, aber er sagt viel an der Uni weiter, während er SD Karten zu Hunderten in mehreren Sprachen an Mitstudenten weitergibt. Er hat ein erstaunliches Zeugnis – der Traum, dass er mich ihn zu Jesus Christus rufen sah, nicht für das Wechseln der Religion, sondern fürs Beginnen einer Beziehung mit dem lebendigen Gott. Es ist ein ungewöhnliches Phänomen, dass er den Duft von Blumen riecht genau wie in dem Traum, aber jetzt in Anbetungstreffen in den Gemeinden, die wir besuchen. Auf diese Weise erinnert ihn der Heilige Geist übernatürlich daran, dass er zum Leib Christi gehört, obwohl es noch keine anderen um ihn vom Stamm der Burushos gibt. Er ist bereit, den Preis zu bezahlen und für Christus zu sterben, wenn es sein muss, aber er hat die Vision, dass Gott ihn ruft, seine eigenen Leute zu Jüngern zu machen und die Gemeinde unter ihnen zu gründen. Diesen Sommer war er sehr aktiv im Weitersagen mit den Trägern – Bitte betet für ihn... wie er sagt.... Ich war „Paulus“ und er ist jetzt „Timotheus“.

(2 Timotheus 2.2): Und was du von mir gehört hast vor vielen Zeugen, das befiehl treuen Menschen an, die tüchtig sind, auch andere zu lehren.

**Für immer dankbar für eure Gebete & Gaben. mit Grüßen aus Islamabad
Stefan & Esther Heger, Ricky**

Spezifisches Gebet jetzt:

1. Druck von englischen Bibeln, Funds vorhanden, Vertrag unterzeichnet, 5000 sind zu drucken vor Weihnachten.
2. Verdopplung von Karten-Produktion und Verteilung für Oktober für von der Flut-betroffenen Gebiete.
3. Spezifischer Fundraising-Bedarf für Auto und Autoteile diesen Oktober.
4. Mein Burusho Jünger. 5. Ricky auf Mission mit YWAM, Kona

**Schweizerische Missions-Gemeinschaft, SMG CH-8404 Winterthur
IBAN: CH92 0900 0000 8004 2881 3 SWIFT: POFICHBEXXX Konto: 80-42881-3 Vermerk: Auto**